



Für rund 800 Mönchengladbacher Polizeibeamte heißt es in einigen Monaten „Kartons packen“. Denn dann steht für die Beamten der Umzug in das neue fünfgeschossige Polizeipräsidium an der Krefelder Straße an. Teil des Bauprojektes ist die Anlage eines Parkplatzes für 441 Pkw. Für die notwendige Entwässerung von Teilbereichen des Parkplatzes entschied sich der Bauherr, der Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW, Niederlassung Duisburg, für den Einsatz des D-Rainclean®-Systems der Funke Kunststoffe GmbH. D-Rainclean® ist eine Kombination aus einer Sickermulde und einem Schadstoffe absorbierenden Substrat. Insgesamt wurden 118 der Sickermulden auf einer Gesamtlänge von rund 120 m verbaut, inklusive der Guss-Abdeckung Klasse B 125, für die Belastung durch Pkw geeignet, und dem passenden Zubehör wie beispielsweise Endstückelemente. Mit der Erstellung der Außenanlagen war die A. Frauenrath Landschaftsbau GmbH & Co.KG aus Heinsberg betraut.



Datenblatt

Projekt:

Entwässerung des Parkplatzes des Mönchengladbacher Polizeipräsidiums

Auftraggeber:

Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW,
Niederlassung Duisburg

Auftragnehmer:

A. Frauenrath Landschaftsbau GmbH & Co.KG,
Heinsberg

Funke-Fachberater:

Ralf Börmann

Produkte:

D-Rainclean®-System inklusive Guss-Abdeckung
Klasse B 125

Substrat absorbiert Öl, Abrieb & Co.

„D-Rainclean® ist eine ideale Lösung zur Aufnahme von Regenwasser, bei der gleichzeitig Schadstoffe wie beispielsweise Öl, Reifenabrieb, Korrosionspartikel oder Feinstaubablagerungen absorbiert werden müssen“, so Ralf Börmann, Fachberater der Funke Kunststoffe GmbH. Im Hinblick auf den Stoffrückhalt können wie in Mönchengladbach 20 m² Verkehrsfläche je laufenden Meter D-Rainclean®-Sickermulde angeschlossen werden. Absorbiert werden die Schadstoffe von einem aus natürlichen Materialien hergestellten D-Rainclean®-Substrat, das in die Sickermulde eingefüllt wird. Ein Wasser-Reservoir am Muldenboden sorgt dafür, dass das Substrat auch bei längeren Trockenperioden nicht austrocknet. So bleibt die Mikrobiologie erhalten, und das Wasser kann gereinigt im Boden versickern. Je nach Belastungsgrad des Wassers erreicht das Substrat eine Standzeit von 15 bis 20 Jahren.

Vom Deutschen Institut für Bautechnik zugelassen

Aufgrund der positiven Eigenschaften entspricht das System den Anforderungen des Bundesbodenschutzgesetzes. Börmann: „Das D-Rainclean®-Substrat weist sogar bessere Absorptions-Qualitäten auf als ein herkömmlich guter Boden.“ Alle guten Eigenschaften wie Schadstoffverweilzeiten,



Janek Laprell (l.), Meister (Garten- und Landschaftsbau) bei Frauenrath Landschaftsbau, im Gespräch mit Funke-Fachberater Ralf Börmann, ist mit der Handhabung und dem einfachen Einbau des Systems zufrieden.



Stoffrückhaltevermögen, sowie Ölabbau und Ölbindung seien durch zahlreiche Labor- und Feldversuche nachgewiesen. Das Produkt von Funke verfüge seit über zehn Jahren als erstes Produkt seiner Art über eine Zulassung vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt).



Zuverlässige Entwässerung unabhängig vom Kanalnetz

D-Rainclean® eignet sich sowohl für den öffentlichen Bereich und Gewerbegebiete, als auch für den privaten Bereich und Naturmulden. Die Unabhängigkeit vom Kanalnetz und die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten tragen wesentlich zum Erfolg des Systems bei. „Wir haben sehr gute Erfahrungen mit D-Rainclean® gemacht. Das System ist einfach zu handhaben und unkompliziert einzubauen“, so Janek Laprell, Meister (Garten- und Landschaftsbau) bei Frauenrath Landschaftsbau, über seine Erfahrungen mit D-Rainclean®. Kein Wunder, dass das System inzwischen europaweit für die unkomplizierte und kostengünstige Filterung und Versickerung des Regenwassers sorgt.

Im Juni 2017 wurde der Einbau des D-Rainclean®-Systems an der Krefelder Straße rechtzeitig abgeschlossen. Seitdem können die Besucher- und Polizeifahrzeuge sicher über die Guss-Abdeckungen rollen, während das Regenwasser problemlos abgeleitet, gefiltert und dann in den Untergrund abgegeben wird.

Weitere Informationen:

Funke Kunststoffe GmbH • Siegenbeckstraße 15
D-59071 Hamm-Uentrop (Industriegebiet Uentrop Ost)

Tel.: 02388 3071-0 • Fax: 02388 3071-7550
info@funkegruppe.de • www.funkegruppe.de